Pressemitteilung zur Pressekonferenz am 7. Mai 2019

**Das Internationale Musikfestival DIE EWIGE HOFFNUNG**

**präsentiert wieder die Musik Theresienstädter Komponisten**

*/Prag/* **DER STIFTUNGSFONDS EWIGE HOFFNUNG (VĚČNÁ NADĚJE) veranstaltet vom 18.–25. August 2019 das zweite Internationale Musikfestival Die EWIGE HOFFNUNG: Gustav Mahler und Theresienstädter Komponisten. In Prag und Theresienstadt stellt er Werke von Komponisten vor, die im Kontext der mitteleuropäischen Musikkultur stehen, in der Interpretation führender in- und ausländischer Künstler wie Ivo Kahánek, Selcuk Cara, Irena Troupová und Jan Dušek, des Bennewitz-Quartetts, Virtuosi Brunenses und Martinů Voices.**

Wie im Vorjahr liegt der Schwerpunkt auf dem Schaffen der "Theresienstädter Komponisten" oder ihrer Zeitgenossen, die sich zwischen den Weltkriegen stark in moderne Stile integriert haben. Dramaturgisches Ziel des Festivals ist es, ihre Arbeiten in neuen Zusammenhängen und über die verschiedenen Stile und Genres hinaus, zu präsentieren. Berücksichtigt werden die Arbeiten der Komponisten Pavel Haas (1899–1944) und insbesondere Gideon Klein (1919–1945). Die Konzerte werden eine Stunde vor Beginn durch einen Vortrag eröffnet.

Auf dem ersten Festivalkonzert, am 18. August, werden zwei der reifsten Werke von Gideon Klein, *Klaviersonate* (**Ivo Kahánek**) und *Streichtrio für Violine, Bratsche und Cello* (**Virtuosi Brunenses**) erklingen. Das zweite Werk dient als musikalisches Vorbild für die Ballettaufführung (Solisten des **Balletts des Josef-Kajetán-Tyl-Theaters in Pilsen**).

Am Montag, den 19. August, wird der Regisseur, Drehbuchautor und Sänger **Selcuk Cara** ein einzigartiges Studentenprojekt namens *Weiße Rose* vorstellen. Die Aufführung ist eine Collage der gleichnamigen Oper des deutschen Komponisten Udo Zimmermann und der Musik der israelischen Komponistin Chaya Czernowin.

Auf dem Theresienstadt Festivalteil vom 20.–21. August kann man in authentischer Umgebung die Aufführung des Kabaretts *Lacht mit uns* (Smějte se s námi) verfolgen und die Wiederholung des Konzerts mit Kompositionen von Gideon Klein, bzw. ihre Umwandlung in Ballettform. Das erwähnte Kabarett, unterstützt durch die Eröffnung in der Magdeburger Kaserne, eröffnet inspirierende Einblicke in das kulturelle Leben des Ghettos Theresienstadt.

Am 22. August treten **Irena Troupová** und **Jan Dušek** mit Werken von Viktor Ullmann, Rudolf Karel, Pavel Haas, Erwin Schulhoff und Hans Winterberg in Prag auf. Die gereifte Interpretation wird auch durch das berufliche Interesse der Interpretin an den Werken der Komponisten der Zwischenkriegszeit unterstützt.

Am folgenden Tag wird das **Bennewitz-Quartett** Kompositionen von Erwin Schulhoff, Gideon Klein, Viktor Ullmann und Antonín Dvořák aufführen. Der letztgenannte, der sich an die Beethoven- und Schubert-Tradition anlehnte, ist zu einer wichtigen Inspirationsquelle für die gesamte Zwischenkriegsgeneration geworden.

Das Abschlusskonzert des Festivals bietet Kompositionen von Gideon Klein, Bohuslav Martinů, Hans Krása, Gustav Mahler und Eric Whitacre, aufgeführt vom Vokalchor **Martinů Voices** unter der Leitung von Chorleiter **Lukáš Vasilek**. Es erklingt unter anderem wird es eine Auswahl aus dem berühmten Martinů-Zyklus *Tschechische Madrigale* (1939), der kurz vor Kleins Chorkompositionen (1942–1943) entstanden ist.

Im Rahmen des Festivals wird auch in Zusammenarbeit mit dem **Institut der Theresienstädter Komponisten** (Institut terezínských skladatelů) ein viertägiges internationales Jugendtreffen in Terezín (19.–22. August) stattfinden. Das Programm umfasst thematische Vorträge und Workshops, eine Studentenkonferenz und künstlerische Darbietungen.

*Der bevorstehende Jahrgang des Festivals steht unter der Schirmherrschaft des Präsidenten der Tschechischen Republik, Miloš Zeman, des Präsidenten des tschechischen Parlaments, Jaroslav Kubera, des Vorsitzenden der Abgeordnetenkammer, Radek Vondráček, des tschechischen Kultusministeriums, des Vorsitzenden des Verfassungsgerichts, JUDr. Pavel Rychetský, des Bürgermeisters von Prag, MUDr. Zdeněk Hřib, des Hejtmans der Region Ústí, Oldřich Bubeníček, des Bürgermeisters von Terezín, René Tomášek und des Botschafters der Bundesrepublik Deutschland, Christoph Israng.*

*Festivalpartner sind Pražská energetika, a.s. und das Institut der Theresienstädter Komponisten. Das Projekt wird von der Stadt Prag unterstützt. Die Struktur der Partner und der Schirmherrschaft finden Sie auf der Festival-Website unter Záštity 2019.*

DIE EWIGE HOFFNUNG dankt allen Partnern und Förderinstitutionen für ihre Zusammenarbeit und Unterstützung. Wir sind davon überzeugt, dass diese Zusammenarbeit für beide Seiten von Vorteil ist und die Theresienstädter Komponisten so zumindest vor dem Vergessenwerden bewahrt werden.

Der Ticketverkauf beginnt am 3. Juni 2019 bei Ticketstream. Tickets für einzelne Konzerte können online unter www.ticketstream.cz erworben werden.

Weitere Informationen finden Sie unter www.vecnanadeje.org.

**Kontakt**

NADAČNÍ FOND VĚČNÁ NADĚJE

Varšavská 714/38, Vinohrady, 120 00 Prag 2

info@vecnanadeje.org

Jiří Polák

Mitglied des Verwaltungsrates des STIFTUNGSFONDS DIE EWIGE HOFFNUNG

+420 602 433 433

jiri.polak@vecnanadeje.org

**Kontakt für Akkreditierung**

Klára Kubíčková

+420 774 774 655

klara.kubickova@vecnanadeje.org